## Antworten auf Fragen zum zukünftigen Bündnis zwischen dem Deutschen Reich und Rußland

So einige ältere Patrioten haben uns ihre Zweifel darüber mitgeteilt, daß ein Bündnis zwischen dem Deutschen Reich und Rußland tatsächlich möglich werden könne und stellten dazu verschiedene Fragen. Anscheinend bestehen gerade bei den älteren deutschen Patrioten noch viele Ressentiments aufgrund der Erfahrungen mit den Russen aus dem Zweiten Weltkrieg – wegen der stalinistischen Hetze gegen Deutsche (z.B. Ilja Ehrenburg) und der millionenfachen Vergewaltigungen von russischen Soldaten an deutschen Frauen usw.; weil die Russen bis heute nicht wahrhaben wollen, daß Hitlers Erstschlag gegen Rußland absolut notwendig war, da Stalin mit vielen Millionen russischen Soldaten zum Angriff auf das Deutsche Reich bereitstand; weil die Russen (zumindest offiziell) noch immer nicht die Sache mit der Holocaust-Lüge und anscheinend auch so einige andere Dinge (z.B. die Sache mit der Mondlandungs-Lüge, der 11. September-Lüge u.a.) noch nicht begriffen hätten; weil die Russen noch so sehr am paulinistischen "Christentum" festhalten usw. usf.

All dieser Gesichtspunkte ist sich die Führung der REICHSBEWEGUNG längst bewußt! Doch deutsche Patrioten, bedenkt bitte, daß auf offizieller politischer und gerade auf weltpolitischer Ebene besonders in der heutigen Zeit ein gewaltiges Kasperl-Theater gespielt wird und ganz besonders Wladimir Putin in diesem Spiel auch mitspielen muß, da die russische Führung doch in außerordentlichen politischen Handlungssachzwängen steckt und nicht als großer Wahrheitsaufklärer in Erscheinung treten kann, denn dann wäre er direkt weg von der Macht und der politischen Weltbühne.

Also bitte nicht alles so bierernst nehmen, was die russische Führung von sich gibt. Heute, und gerade jetzt, kurz vor der heißen Phase des Dritten Weltkriegs, laufen sämtliche großen strategischen Entscheidungen im geheimen ab und der aufmerksame Beobachter muß nun einmal die Kunst beherrschen, die Zwischentöne zu erhören und zwischen den Zeilen lesen zu können. Selbst die *Neue Gemeinschaft von Philosophen* kann in manchen Fragen doch nicht alles direkt brühwarm an die Öffentlichkeit bringen, da auch wir strategisch denken müssen, um den interessierten Lesern die Wahrheit Löffelchen für Löffelchen und nicht zu überdosiert beizubringen, weil die ganze Wahrheit einfach zu schockierend ist. Und das, was wir an Informationen bringen, ist ja für die meisten schon viel zu hart und unvorstellbar, daß sie es nicht wahrhaben wollen.

Also, der russische Präsident Wladimir Putin, den wir sehr, sehr schätzen, steckt zur Zeit noch in politischen Sachzwängen und hat momentan keine andere Möglichkeiten, anders zu reden und zu handeln, als er es momentan tut, denn er hat noch sehr mit gewaltigen Widersachermächten in der Welt und auch im eigenen Land (Lubawitscher, politische Gegner, russische Nationalisten, NGOs usw.) zu kämpfen (Anmerkung: Bisher stehen uns in Rußland die Autonomen Russischen Nationalisten am nächsten, aber wir beabsichtigen nicht, Putin Probleme zu bereiten). Was diesem Menschen an Verantwortung aufgeladen ist, ist unvorstellbar groß – das begreifen nur die wenigsten!

Jedenfalls steckt Wladimir Putin noch in einer Situation, in der er vorerst noch nicht all seine Karten ausspielen kann und auch noch am orthodoxen Christentum (= orthodoxer Paulinismus) festhalten muß, um die Mehrheit der Russen hinter sich halten und die Macht behalten zu können. So muß er zumindest in gewisser Hinsicht die Eurasische Idee des fehlgeleiteten russischen Philosophen Alexander Dugin vertreten, der den Russen die Orthodoxe Kirche verherrlicht aber letztlich ein völlig unspiritueller Mann ist (welcher sehr wahrscheinlich aber auch von den Einweltlern unterstützt wird – siehe entsprechendes Kapitel am Anfang von R7).

Putin's vorrangige Aufgabe ist es, im bevorstehenden militärischen Konflikt mit den USA, der NATO und Israel die militärische Macht des Judentums zu stürzen – er steht also in der Verantwortung, im Bündnis mit China und einigen anderen (teils geheimen) Zweck-Bündnispartnern das militärisch GROBE zu erledigen, wofür ihm über tausend Jahre sämtliche Völker dankbar sein werden! Er kann sich in der momentanen Phase der Krisenentwicklung also keine Abweichung von seiner bisherigen weltanschaulichen Haltung erlauben, jedoch gibt er durch die Blume zwischendurch immer wieder ganz dezent aber unmißverständlich zu verstehen, wie und was er wirklich denkt (z.B. zur Kriegsschuldlüge, Mondlandungslüge, Klimaschwindel usw.) – diesbezüglich darf man von ihm aber momentan nicht zu viel erwarten. Patrioten, macht Euch darüber bitte einmal tiefergehende Gedanken und habt Verständnis für das Handeln dieses großen Mannes!

So wie wir die weltanschauliche Situation in Rußland sehen, wird es dort in nächster Zeit zu gewaltigen weltanschaulichen Umdenkprozessen kommen, denn die Russen sind ein sehr geistreiches Volk mit einer großen Denktradition! Es gibt in Rußland, ähnlich wie in Deutschland, eine große Anzahl von geistig höherentwickelten Menschen, die weltanschaulich zum Schritt ins Wassermannzeitalter bereit sind und das paulinistische Christentum mit seiner überholten personalen Gottesvorstellung endlich überwinden und die zeitgemäße, wissenschaftlich-philosophisch fundierte nordische Weltanschauung des heidnisch-humanistischen Sonnenchristentums gern annehmen wollen und werden (Anmerkung: Zu Zeiten von Atlantis war die europäische Kulturweltanschauung immer wissenschaftlich-philosophisch fundiert, sie war immer die selbstverständliche Einheit der Synthese aus dem, was wir heute in Wissenschaft, Philosophie und Religion aufspalten).

In gewisser Weise haben wir weniger Bedenken und Zweifel bezüglich der russischen als vielmehr mit den heutigen deutschen Patrioten, die uns immer wieder fast bis zur Verzweiflung bringen, wegen ihrer entsetzlichen Rechthaberei, Besserwisserei u.ä. – "Denk ich an die deutschen Patrioten in der Nacht, bin ich um den Schlaf gebracht".

Deutsche Patrioten, wir sagen Euch ganz ehrlich, daß unser deutsches Philosophenherz für Rußland schlägt und wir die Tiefe, das Gemüt und die Kraft der russischen Seele sehr lieben! Jedenfalls möchten wir in aller Deutlichkeit klarstellen, daß das Abendland einzig und allein nur noch dann zu retten ist, wenn deutsche und russische Patrioten möglichst bald gemeinsam auf dasselbe Ziel hinarbeiten, Deutschland und Rußland in Zukunft brüderlich zusammenhalten! – zwischen unseren beiden großen Völkern soll eine unverbrüchliche Freundschaft entstehen, die möglichst über tausend Jahre Gültigkeit und Bestand haben wird.

Jedenfalls sind wir der festen Überzeugung, daß es schon sehr bald nur eines kleinen Funkens bedarf, um das Feuer der Begeisterung für die großartige Idee der gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung des heidnisch-humanistischen Sonnenchristentums in Rußland zu entfachen, wogegen wir in weltanschaulich so sehr gespaltenen deutschen Patriotenkreisen einen sehr viel größeren Einsatz bringen müssen.

So entsetzlich und widerlich wir als Philosophen des Deutschen Idealismus die Verblödungs-, Ohnmächtigkeits- und Unterjochungs-Religion des paulinistischen "Christentums" auch empfinden, gestehen wir der russischen Führung, die wir doch als soliden Bündnispartner gewinnen wollen, die Souveränität zu, über solch wichtige weltanschaulich-religiöse Belange selber zu entscheiden – gerade in dieser Sache spielt der richtige Zeitpunkt eine äußert wichtige Rolle! In diesem Zusammenhang haben wir ja auch zu berücksichtigen, daß die russisch-orthodoxe Kirche fest zum russischen Volk steht und im Unterschied zu den volksverräterischen westlichen Kirchen sehr patriotisch ist. Die Totalreformation des Christentums zum Sonnenchristentum kann und wird in Rußland also ganz anders verlaufen als in anderen Staaten Europas.

Jedenfalls maßen wir uns nicht an und beabsichtigen auch nicht, in Rußland zu missionieren, sondern sehen uns in der Pflicht, erst einmal im deutschen Kulturraum alles dafür zu tun, daß hier die unsägliche Ohnmachts- und Verdummungsreligion des Paulinismus endlich überwunden wird und die paulinistischen Prediger hier keinen Einfluß mehr haben oder am besten gänzlich außer Landes gejagt werden.

In diesem Zusammenhang gilt es zu erkennen, daß Deutschland und Europa doch erst vom Islam befreit werden können, wenn diejenigen Mächte, die ihn hier ganz gezielt mit niederträchtigsten Absichten hereingelockt haben, also die jüdischen Eliten und mit ihnen das gesamte Judentum (als Kopf und Initiator des Gutmenschentums), entlarvt und auch tatsächlich gänzlich entmachtet werden.

Dies mag zwar selbst den meisten hartgesottenen Patrioten (noch) utopisch erscheinen, doch um den Untergang des Abendlandes und damit die ethnische Auslöschung der weißen europäischen Völker in letzter Minute noch verhindern zu können, **führt am Sturz der jüdischen Herrschaft definitiv kein Weg vorbei** – dies sollte jedem echten deutschen Patrioten längst klar sein!

Das jüdische Unterjochungssystem kann jedoch nur dann gestürzt werden, wenn zuvor dessen bedeutendste Säule zu Fall gebracht wird, also dem Paulinismus mit seiner primitiven personalen Gottesvorstellung in Deutschland und anderen Ländern Europas endlich ein Ende gemacht wird, da dieser doch nichts anderes als getarntes Judentum für die Dummen ist und die "Christen" dadurch zu geistigen Juden geworden sind.

Wie durch viele andere Denkanstrengungen, die zur Rettung des Abendlandes erforderlich sind, wird auch durch gedanklich tiefergehende Überlegungen zu den Bündnisbestrebungen mit Rußland deutlich, daß auch hier mal wieder die Christentums-Debatte und letztlich die Auseinandersetzung um die Person des Nazareners Jesus aus dem Heidenland Galiläa im Mittelpunkt steht!

Die tatsächlichen geistigen Eliten Rußlands und große Teile des russischen Volkes werden sich mit der kosmoterischen Sichtweise des Nazareners Jesus als Philosoph und Heidenführer sicher sehr schnell anfreunden können und sich dadurch letztlich auch ihres germanisch-nordischen Ursprungs wieder bewußt werden – und sich dadurch als Brudervolk der Deutschen erkennen! Aber den Russen Jesus als spirituelle Leitfigur zu vermiesen bzw. nehmen zu wollen, oder ihm gar seine historische Existenz abzusprechen, wie es ideologisch verblendete anti-christliche Vertreter der Neo-Nazi-Szene in Deutschland weiterhin starrsinnig tun, das werden die Russen gewiß nicht mit sich machen lassen (selbstverständlich auch die meisten Deutschen nicht!). Kein russischer Führer, sei er auch noch so humanistisch oder heidnisch gesinnt, würde dem russischen Volk den Wanderphilosophen Jesus nehmen wollen.

Die zuvor genannten Patrioten aus den Kreisen der neuen Nationalsozialisten, die heute immer noch meinen, ihn einfach abschaffen zu können, haben weder eine Kenntnis von den neueren historischen Forschungserkenntnissen zur Geschichte und Person des Nazareners Jesus aus der nordisch-germanischen Enklave Galiläa, noch haben sie auch nur ein Quentchen Sinn und Verantwortungsbewußtsein für die dringende Notwendigkeit zur EINIGKEIT der deutschen und europäischen Patrioten in den wesentlichen weltanschaulichen Grundsatzfragen, womit sie der Deutschen Sache sehr schaden. Zudem begehen sie Verrat an der Idee des Nationalsozialismus und an dessen Begründer, dem Führer Adolf Hitler, der sich für ein positives, vom Judentum befreites Christentum stark machte und der schon seinerzeit Jesus als nordischstämmigen Arier identifiziert und auch erkannt hatte, daß das Christus-Prinzip (wie im Sonnenchristentum/Kosmoterik) dem germanischen Baldur-Prinzip der Edda entspricht.

Eine andere Gruppe von heutigen Nationalsozialisten steht (so unfaßbar und fatal das ist) hinter der Idee des paulinistischen Christentums. Beide hier genannten Gruppierungen, die "heidnische" und die paulinistische Strömung, sind seit vielen Jahren unversöhnlich verfeindet, sie sind die Hauptursache der fatalen Spaltung der deutschen Patrioten und das Kernübel für die Blockierung der wissenschaftlich-philosophischen Erkenntnisentwicklung in den deutschen Patriotenkreisen! Hierzu soll noch angemerkt sein, daß in diesen Kreisen auch die meisten verdummenden Desinformationen verbreitet werden (UFO/Flugscheiben-Schwindel; Chemtrail-Märchen; Mondlandungs-Lüge usw.) und das Phänomen der geistigen Verjudung besonders groß ist (z.B. oberflächliches materialistisch-reduktionistisches bzw. intellektualistisches technokratisches Denken), ohne daß es diesen sich "Nationalsozialisten" nennenden Patrioten auch nur ansatzweise bewußt ist.

Dieses Problem der abgrundtiefen weltanschaulichen Spaltung innerhalb der Kreise der neuen Nationalsozialisten (Anmerkung: Mit den alten haben wir keine Probleme) beobachtet die Führung der REICHSBEWEGUNG schon seit vielen Jahren sehr intensiv. Und da nun eindeutig klar ist, daß bei so einigen fanatischen patriotischen Gruppierungen mit geistigen Argumenten rein gar nichts zu erreichen ist und sie der Deutschen Sache seit vielen Jahren einfach nur in hohem Maße schaden, ist abzusehen, daß in der Phase kurz nach TAG-X auch innerhalb der deutschen Patriotenkreise eine gewaltsame Auseinandersetzung in der Lösung der Christentums-Frage Frage nicht zu verhindern sein wird.

Die Neue Gemeinschaft von Philosophen wird jedenfalls alles Erdenkliche tun und in die Wege leiten, das interne Blutbad in den deutschen Patriotenkreisen möglichst klein zu halten. Aber daß die Pfaffen und sämtliche paulinistischen Prediger an den Kanzeln hängen oder vom Mob erschlagen werden, das werden auch wir nicht verhindern können. In diesem Zusammenhang bitten wir sämtliche Patrioten in unserer Leserschaft uns darin zu unterstützen, die EINIGKEIT in den wesentlichen Kernfragen des Gott-, Mensch- und Weltbildes in den deutschen und europäischen Patriotenkreisen Wirklichkeit werden zu lassen, denn gerade dadurch kann ja immens viel unnötige Gewalt verhindert werden. Bedenkt, ohne diese dringend notwendige EINIGKEIT ist die Rettung des Abendlandes definitiv nicht möglich! Deutsche Patrioten, macht Euch für das Bündnis mit Rußland stark!

Deutschland und Rußland gemeinsam Hand in Hand für die Rettung des Abendlands!

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN

www.kulturkampf.info